

Übersicht: Diese Aspekte fließen in eine ergonomische Arbeitsplatzgestaltung ein	
Kriterien	Beispielhafte Erklärungen
1. Arbeitsmittel	
Tische, Stühle, Software oder Werkzeug	Arbeitsmittel sollten sich den individuellen Gegebenheiten anpassen, d. h. sich an die Kollegen anpassen lassen und für Entlastung des Muskel-Skelett-Systems (z. B. Hebehilfen) sorgen. Bei Software sollte diese intuitiv und reibungslos funktionieren.
2. Arbeitsumgebung	
Licht und Beleuchtung	Um dem gesteigerten Helligkeitsbedarf gerecht zu werden, braucht es Zusatzbeleuchtung. Mehr Licht entlastet die Augen und senkt das Unfallrisiko für alle.
Lärm	Da die lärmbedingte Schwerhörigkeit zu den häufigeren Berufskrankheiten gehört, sollte bei einer ergonomischen Arbeitsgestaltung auf Lärmschutz in jeglicher Form geachtet werden.
Klimatische Bedingungen	Verschiebung der Arbeitszeiten bei extremer Hitze oder Kälte hilft den Kollegen, besser damit klarzukommen. Ebenso effektiver Sonnenschutz durch Kleidung oder Beschattung sowie Getränke für ausreichende Flüssigkeitszufuhr.
Vibrationen	Vibrationen – also mechanische Schwingungen – führen häufiger im Alter zu Knochen- und Gelenkschäden sowie neurologischen Erkrankungen. Vibrationen sollten so weit wie möglich reduziert werden.
Arbeitsplatz / Arbeitsraum	
Platzbedarfe, Bürogröße	Neben den gesetzlichen Vorschriften, die in Hinblick auf den Arbeitsplatz gegeben sind, ergeben sich z. B. durch das Arbeiten im Großraumbüro Belastungen durch den erhöhten Lärmpegel. Ebenso spielen die Zusammenarbeit und Austauschmöglichkeiten eine immer wichtigere Rolle.
Arbeitsinhalte	
	Lebenslanges Lernen ermöglicht es den Kollegen, auch bei veränderten Fähigkeiten im Alter andere qualifizierte Tätigkeiten aufzunehmen. Regen Sie als Betriebsrat an, dass allen Kollegen der Zugang zu innerbetrieblichen Weiterbildungsangeboten ermöglicht wird.
Arbeitsorganisation	
Monotone Tätigkeiten	Systematischer Tätigkeitswechsel ist sinnvoll, um die Dauer der Belastungen zu reduzieren und die Anzahl an verschiedenen Arbeitsschritten und Aufgaben zu erhöhen. Gerade bei Tätigkeiten, die körperlich schwer belastend sind. Die Kollegen können z. B. alle 30 min die Aufgabe wechseln.
Austausch und Zusammenarbeit	Viele Tätigkeiten erfordern heute eine Zusammenarbeit und den Projektaustausch. Hierfür braucht es entsprechende Büroräumlichkeiten, die dies möglich machen.